

'S MIMI ÛN DE LEO

Mimi et Léo

Mimi und Leo



G'schichtle verzehle ...

« Raconte-moi une histoire ! » : c'est une demande que les enfants de tout temps adressent à leurs parents ou à leurs grands-parents et nul ne saurait se dérober à cette supplique.

Et si nous leur racontions « *dis G'schichtel uf Elsassisch* » ? Le livre qui vous est proposé vous invite et vous aidera à le faire. Pas si « *kompliziert, pràwiere's emol* » !

Ce livre veut faire partager les aventures de nos deux petits héros, 's *Mimi ùn de Leo*. Vous les découvrirez en trois langues, mais quel bonheur de vivre cette histoire dans notre belle langue régionale !

Pour l'Office pour la Langue et la Culture d'Alsace (OLCA), cette initiative prolonge la campagne « transmission » engagée depuis près de 10 ans, par laquelle nous sensibilisons les jeunes parents et les grands-parents au devoir de transmettre ce patrimoine unique qu'est la langue régionale. Cette mission échoit d'abord à la famille, ne l'oublions pas, « *mir mien Elsassisch mìt ùnsere Kinder redde* ». Alors l'école, à travers les classes bilingues notamment, pourra bâtir sur ce capital et consolider la pratique de notre langue.

Laissez-vous guider par les belles illustrations de Sandrine Thommen, qui éclairent de leur charme le récit composé par les bénévoles de l'OLCA regroupés au sein de la Commission pédagogique, qui mettent leur créativité et leur engagement au service du renouveau de l'alsacien. Merci à eux.

Ûn jetz mien ihr widdersch màche, ihr ware sahn, es màcht de Kinder Freid !

Justin VOGEL
Président de l'OLCA



De Leo isch
e scheener Fùchs ùn
's Mimi e bràvs Miisele.
Die zwei hàn sich lieb.
Jede Daa spiele se
mit'nànder im Wàld.

*Léo est un beau renard et Mimi
une gentille petite souris.*

Tous deux s'aiment beaucoup.

*Ils passent leurs journées ensemble
à jouer dans la forêt.*

Leo ist ein schöner Fuchs und
Mimi ein braves Mäuschen.

Die beiden mögen sich.

Jeden Tag spielen sie zusammen
im Wald.



Hit spiele se
Versteckeles.

De Leo setzt sich ànne
ùn zählt bis uf finef.

Dewilscht
versteckelt sich 's Mimi
hinter'me Baam.

*Aujourd'hui, ils jouent à cache-
cache.*

Léo s'assied et compte jusqu'à cinq.

*Pendant ce temps, Mimi se cache
derrière un arbre.*

Heute spielen sie Verstecken.

Leo setzt sich hin
und zählt bis fünf.

Inzwischen versteckt sich Mimi
hinter einem Baum.



Ûf einmol spìtzt de Leo
d' Ohre.

Er heert e Kràch.

Ûf'me Àscht sìtzt
e groossi schwàrzi Kàtz.

Tout à coup, Léo dresse l'oreille.

Il entend un bruit.

*Un gros chat noir est assis
sur une branche.*

Auf einmal spìtzt Leo die Ohren.

Er hört einen Krach.

Auf einem Ast sìtzt eine große,
schwarze Katze.



D' Kàtz màcht jetz
d' Kràlle erüss.

„Ich muess schnell
em Mimi helfe”,
denkt de Fùchs.

Voilà que le chat sort ses griffes.

*« Je dois absolument aider Mimi »,
pense le renard.*

Die Katze zeigt ihre Krallen.

„Ich muss schnell Mimi helfen”,
denkt der Fuchs.



De Leo steht ùf.
Er fàngt àn, siner làng
Waddel ze dräje, àls
schneller ùn schneller.
Er geht làngsàm
ìn d' Heh, so wie
e Helikopter...

Léo se lève.

*Il fait tourner sa longue queue,
d'abord tout doucement,
puis de plus en plus vite.*

*Le voilà qui décolle
comme un hélicoptère.*

Leo steht auf.

Er beginnt seinen langen Schwanz
zu drehen, immer schneller und
schneller.

Er steigt langsam in die Höhe wie
ein Helikopter.



D' Kàtz verschreckt,
hüpst vùm Baam
erunter ùn verschwindt.

*Effrayé, le chat saute de l'arbre
et disparaît.*

Die Katze erschrickt, springt vom
Baum und verschwindet.



„Merci Leo!“, saat 's
Miisele.

„O, hàw ich Àngscht
g'hett! Dìe bees Kàtz
het mich welle fànge!“

Vor Freid fàngt 's
Miisele àn ze dånze.

« Merci Léo ! », dit la petite souris.

*« Oh lala, j'ai eu une de ces peurs !
Ce vilain chat voulait vraiment
m'attraper ! ».*

*De joie, la petite souris se met
à danser.*

„Danke Leo!“, sagt das Mäuschen.

„Ach, wie habe ich Angst gehabt!
Diese böse Katze wollte mich
fangen!“

Vor Freude fängt das Mäuschen zu
tanzen an.



De Leo fliejt iwwer'm
Wàld erùm.

Er luejt, ob d' Kàtz
nìmmi do ìsch...

*Léo survole la forêt
pour voir si le chat est bien parti.*

Leo fliegt über dem Wald herum.

Er schaut, ob die Katze
nicht mehr da ist.





Dewilscht het 's Mimi
vìel ànderi Miisele
z'sàmme geruefe.
Sìe màche
e groosser Kreis.
Ìn de Mìtte
vùn dem Kreis
kànn de Leo jetz lànde.

*Pendant ce temps, Mimi a rassemblé
d'autres petites souris.*

Elles forment une grande ronde.

*Léo peut à présent atterrir
au milieu.*

Inzwischen hat Mimi viele andere
Mäuschen zusammengerufen.

Sie bilden einen großen Kreis.

In der Mitte dieses Kreises
kann Leo jetzt landen.



Àlli Miisele klàtsche
in d' Händ.

'S Mimi gibt em Leo
e Schmìtzele.

De Fùchs isch hit
e Held worre.

*Toutes les petites souris
applaudissent.*

Mimi fait un bisou à Léo.

Le renard est devenu un héros.

Alle Mäuschen klatschen
in die Hände.

Mimi gibt Leo ein Küsschen.

Der Fuchs ist heute ein Held
geworden.

*Ergänzunge
Üewüunge zuem Spiele*

De Fùchs heisst Leo.

'S Miisele heisst Mimi.

Wie heisch dü? Ich heiss Luc... Ja, er heisst Luc.

Ùn er? Ùn sìe?

'S Mimi ùn de Leo hàn sich gern.

*Wenne hesch dü gern? (d' Màmme, de Bàbbe,
d' Groosmàmme, de Groosbàbbe, e Kàmeràd, e Hùnd,
e Kàtz, ùn so widdersch...)*



Ich zähl vùn eins bis finef:

1 eins 2 zwei 3 drej 4 vier 5 finef

Kànnsch dü au zähle? Bis ùf wieviel? Hop, mìr zähle mìt'nànd!

'S Miisele versteckelt sich hìnter'me Baam.

*Wo dàtsch dü dich versteckle?
(ìm hoche Gràs, hìnter'me Felse, hìnter'me Holzhüffe?)*



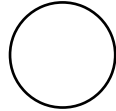
Erkenn màncchi Fàrwe:



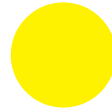
rot



blöj



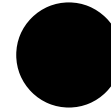
wiss



gäl



grìen



schwàrz

Wo ìsch wiss? Zeij m'r wo...

D' Kàtz ìsch schwàrz. Sìnn àlli Kàtze schwàrz?
Hesch dü schünn e grìeni Kàtz g'sähn?



Wàrùm màcht d' Kàtz d' Kràlle erüss?

De Leo wìll em Mimi helfe.

Wàs dätsch dü màche, fer em ze helfe?



De Leo dräjt de Wàddel.

Wàs kànnsch dü dräje?

*Pràwier emol: d' Ärm, d' Händ, de Dümme, de Kopf,
de Büch, d' Ohre... Wàs noch?*

Jedem Dier siner Wàddel:

Zeje e Strìch zwìsche jedem Dier ùn sinem Wàddel.



D'Kätz hüpst vùm Baam erùnter.

Vùn wo kànnsch dü erùnter hüpse?

Vùn de eerscht Stàffel? Zeij m'r, wie dü hüpse kànnsch!

Kànnsch dü au renne? Ùn jetz, geh làngsàm wie de Elefànt...



Wo meinsch, däss d' Kätz ànne gänge isch?

Hättsch dü au Àngscht vor'me Fùchs? Wàrùm, wàrùm nitt?



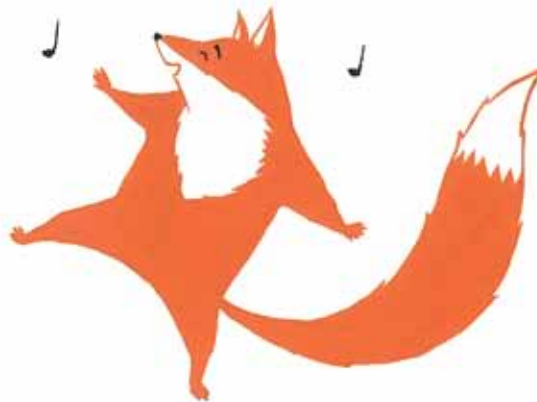
'S Miisele isch glìcklich ùn dänzt.

Wàs màchsch, wenn dü glìcklich bìsch?

Wàs màchsch, wenn dü trüürich bìsch?



Wer dänzt mìt wemm?



Wer odder wàs kànn flieje?

Kànn e Kàtz au flieje?

Ùn e Storich, e Fìsch, e Hùnd, e Wolf, e Hààs, e Mùs, e Vejele?



Wàs ìsch rùnd wie e Kreis?

Ìsch e Wìrfel au rùnd?

Ùn e Banaan, e Rìng, d' Sùnn, e Bàlle, e Messer?



Mol e scheener Kreis, ùn dànn de Leo ìn d' Mìtte vùn dem Kreis.

Wemm hesch dü schùnn e Schmitzele genn? Wàrùm?



Wenn m'r ebber helft, ìsch m'r e Held.

Hesch dü schùnn ebber g'holfe?

Achévé d'imprimé en novembre 2010
sur les presses de l'Imprimerie KOCHER
67560 Rosheim



www.olcalsace.org

11a rue Edouard Teutsch 67000 STRASBOURG
Tél. : 03 88 14 31 20 Fax : 03 88 14 31 29
info@olcalsace.org

Ouvrage élaboré par la Commission
Pédagogique de l'OLCA

Textes : Christiane Friedrich
Traductions : Paul Meyer,
Léon Daul, Jean-Marie Friedrich,
Robert Mazerand, Yves Rudio

Illustrations : Sandrine Thommen
<http://sandrinethommen.ultra-book.com/>



'S MIMI ÛN DE LEO